KASEMATTEN

WIENER NEUSTADT

IMPRESSUM

Herausgeber: WN Kul.Tour.Marketing GmbH, Hauptplatz 1 – 3, A-2700 Wiener Neustadt
Für den Inhalt verantwortlich: WN Kul.Tour.Marketing GmbH, Hauptplatz 1 – 3, A-2700 Wiener Neustadt
Grafik: Tamara Mitterlehner, Magistrat der Statutarstadt Wiener Neustadt
Druck: meindrucker.net
Fotos: © Christian Husar, Michael Weller

Mit kräftigen Infrastrukturinvestitionen und einem hervorragenden Ruf als Bildungsstadt und Forschungsstandort hat Wiener Neustadt den Bogen von einer großen Vergangenheit in eine große Zukunft geschafft. Die revitalisierten Kasematten zeigen das sehr eindrucksvoll: Als Veranstaltungszentrum für die ganze Region sind sie Teil des gesellschaftlichen Lebens geworden.

Johanna Mikl-Leitner
Landeshauptfrau

Im Rahmen der NÖ Landesausstellung „Welt in Bewegung“ konnten wir ein verborgenes Juwel öffentlich zugänglich machen: die Kasematten. Das historische Bauwerk besticht durch seine Einzigartigkeit und eignet sich mit dem modernen Zubau, der „Neuen Bastei“, hervorragend für Tagungen, Kongresse und Veranstaltungen aller Art. Herzlich willkommen im ältesten, noch erhaltenen Teil Wiener Neustadts.

Klaus Schneeberger
Bürgermeister

Die Kasematten Wiener Neustadt lassen die bedeutende Geschichte der Stadt in beeindruckender Weise erleben. Diese historische Anlage ist ein einzigartiges Architekturdenkmal im mitteleuropäischen Raum, das touristisch zugänglich gemacht wurde und unseren vielfältigen Kulturveranstaltungen Raum und Rahmen gibt.

Franz Piribauer
Kulturstadtrat

PREISGEKRÖNTE ARCHITEKTUR

Verleihen Sie Ihrer Veranstaltung historisch-moderne Exklusivität und schaffen Sie bleibende Eindrücke.

Lange lagen die Kasematten brach, wurden nicht mehr genutzt und gerieten fast in Vergessenheit. Doch im Zuge der Überlegungen im Hinblick auf die Niederösterreichische Landesausstellung 2019 „Welt in Bewegung“ erwuchs die Idee, den alten Gewölben neues Leben einzuhauchen – ein ebenso ambitioniertes wie ehrgeiziges Projekt.

Ziel war es, nicht nur der wichtigsten Ausstellung des Landes einen würdigen Rahmen zu verleihen, sondern auch für eine entsprechende nachhaltige Nutzung zu sorgen. Das Arkadensystem, welches einst als Verteidigungsanlage diente, wurde einer behutsamen Revitalisierung unterzogen und mit zeitgenössischer Architektur, der Neuen Bastei, zu einem großen Ganzen vereint. Das slowenische Architekturbüro bevk perovic wurde für die Realisierung dieses Projektes mit einem internationalen Architekturpreis, dem Piranesi-Award, ausgezeichnet.
Sie haben nun die Möglichkeit, die Location für Ihre Zwecke anzumieten. Kongresse, Symposien, Kulturevents, Hochzeiten, Galaveranstaltungen usw. lassen sich vor dieser verwinkelten und exklusiven Kulisse perfekt in Szene setzen: mit Multifunktionalität in der Raumgestaltung; modernster Infrastruktur und Technik; direktem Zugang zu Wiener Neustadts grünem Herzen – dem Stadtpark; sowie Flexibilität, was Ihre individuellen Ansprüche betrifft.

Wir unterstützen Sie gerne dabei, Ihre Veranstaltung zu einem einzigartigen Erfolg werden zu lassen.

KONZEPTION UND FUNKTION

Das imposante Bauwerk wurde als Wehranlage konzipiert und gebaut und war wesentlicher Teil der Stadtbefestigung. Das Wort Kasematten geht auf das italienische „casamatta - Wallgewölbe“ zurück.

STRADA COPERTA

Die verdeckte Straße

Dieser älteste Teil der Kasematten reicht bis in die Zeit der Stadtgründung, Ende des 12. Jahrhunderts, zurück. Das imposante Bauwerk wurde von 1551 bis 1557 nach den Plänen von Baumeister Johann Tscherte ursprünglich als Wehranlage konzipiert und war ein wesentlicher Teil der Stadtbefestigung. Bis ins 17. Jahrhundert gab es regelmäßige Zu- und Umbauten dieses historischen Gebäudes. Später wurden die Kasematten unter anderem als Bierlager der nahen Brauerei oder auch als Luftschutzkeller im Zweiten Weltkrieg genutzt.

ARCHÄOLOGIE UND ERHALT

Im Zuge der Umbauarbeiten wurden unzählige archäologisch einzigartige Funde entdeckt - diese reichen von Hausmauern über Alltagsgegenständen bis hin zu bislang unbekannten Befestigungsanlagen. Imposant sind vor allem die Ausgrabungen von Teilen der Zwingermauer (der Stadtmauer vorgelagerte Befestigung) und eines sehr gut erhaltenen Zwingereckturms, die nun mit dem ebenfalls sanierten südwestlichen Eckturm ebenfalls zugänglich gemacht wurden.

Die Strada Coperta verbindet mit ihren Verästelungen den Haupteingang mit den historischen Kasematten, dem Bistro „Das Tscherte“ und die Neue Bastei. Die sehr großzügigen Flächen bieten den perfekten Rahmen für Ausstellungen, Stehempfänge bis hin zu kleinen Konzerten und sehr exklusiven Galadinners. Die Raumhöhe von 8 Metern lässt einen zu keinem Zeitpunkt vermuten, sich unter der Erde zu befinden. Die hellen Wände bieten ideale Präsentations- oder Illuminationsflächen für jede Veranstaltung.

In der Strada Coperta befindet sich heute eine interaktive Ausstellung über die Geschichte der Festung und der Stadt, die auch während Veranstaltungen zur Spurensuche einlädt und somit das perfekte Rahmenprogramm für Ihre Veranstaltung in den Kasematten bereit hält.

8m	370	3	50 P.	210 P.	54 P.

HISTORISCHE KASEMATTEN

Eine Kasematte (frz. casematte, von mittelgr. χάσμα chásma „Spalte“, „Erdschlund“, „Erdkluft“ über ital. casamatta „Wallgewölbe“) bezeichnet ein vor Artilleriebeschuss geschütztes Gewölbe im Festungsbau.

Die historischen Kasematten sind angesichts ihres guten Erhaltungszustandes einzigartig in Österreich und stehen unter Denkmalschutz.
Die Kasematten bestehen aus drei parallelen Gewölbehallen, die im Rahmen der Revitalisierung wieder instand gesetzt wurden. Durch die hellen Wände und einer Raumhöhe von 8 Metern wirken die Räumlichkeiten trotz fehlenden Tageslichts, sehr offen und freundlich. Die Röhren sind jeweils an zwei Stellen untereinander verbunden und bieten außergewöhnlichen Raum für Konzerte, Tagungen, Vorträge und Seminare für bis zu 100 Personen.

8m	636	3	105 P.	210 P.	84 P.

URSPRUNG UND BAUPHASEN

Die ältesten Teile der Kasematten reichen bis in die Zeit der Stadtgründung am Ende des 12. Jahrhunderts. Zu- und Umbauten gab es im 13., 15., 16. & 17. Jahrhundert.

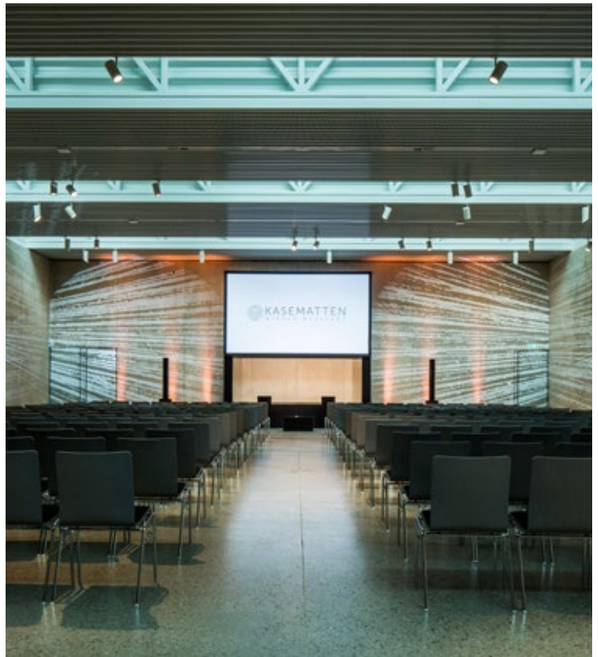
NEUE BASTEI

Die Neue Bastei punktet durch klare Linien, Tageslicht, einen Lastenlift sowie einen direkten Zugang in den Stadtpark. Kreativen Eventkonzepten sind bei der Planung keine Grenzen gesetzt. Ob Autopräsentation, Galadinner oder Kongress, die Fläche bietet flexible Möglichkeiten für all Ihre Eventideen. Die Neue Bastei verfügt über 2 getrennte Eingänge und eigene WC- und Liftanlagen. Somit ist eine völlig autonome Nutzung möglich. Eine technische Grundausstattung auf modernstem Niveau ist für jedes Event in der Neuen Bastei mitgeplant worden.

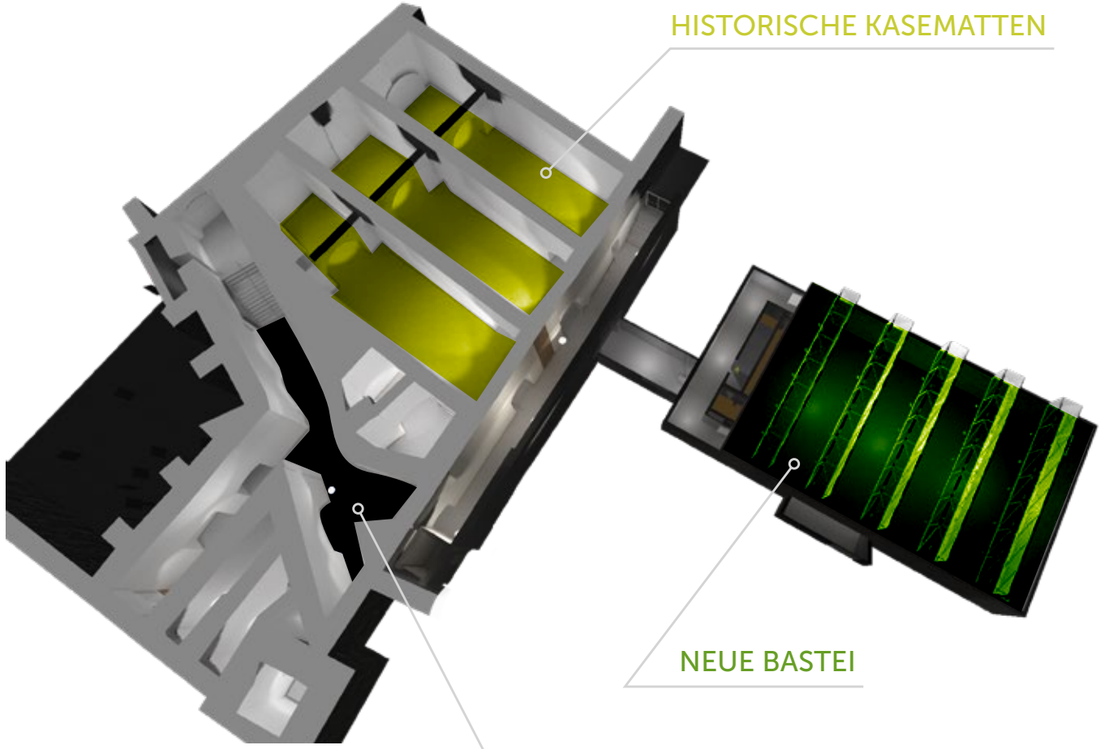
6m	481	1	438 P.	440 P.	396 P.

ALT UND NEU

Im 16. Jahrhundert sollte die südwestliche Stadtecke „modern“ befestigt werden, mit einer großartigen Bastei nach italienischer Manier. Die hohen Baukosten verhinderten allerdings die Vollendung der originalen Planung. Der moderne Zubau in Richtung Stadtpark trägt diesem Faktum Rechnung, ist mit zinnenförmigen Elementen bestückt und heißt deshalb auch „Neue Bastei“.



RÄUMLICHKEITEN & BESTUHLUNGSVARIANTEN



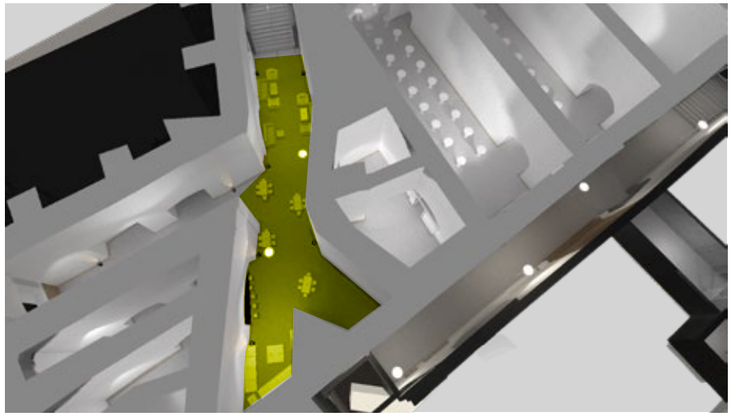
STRADA COPERTA

BÜHNE INKL. BESTUHLUNG

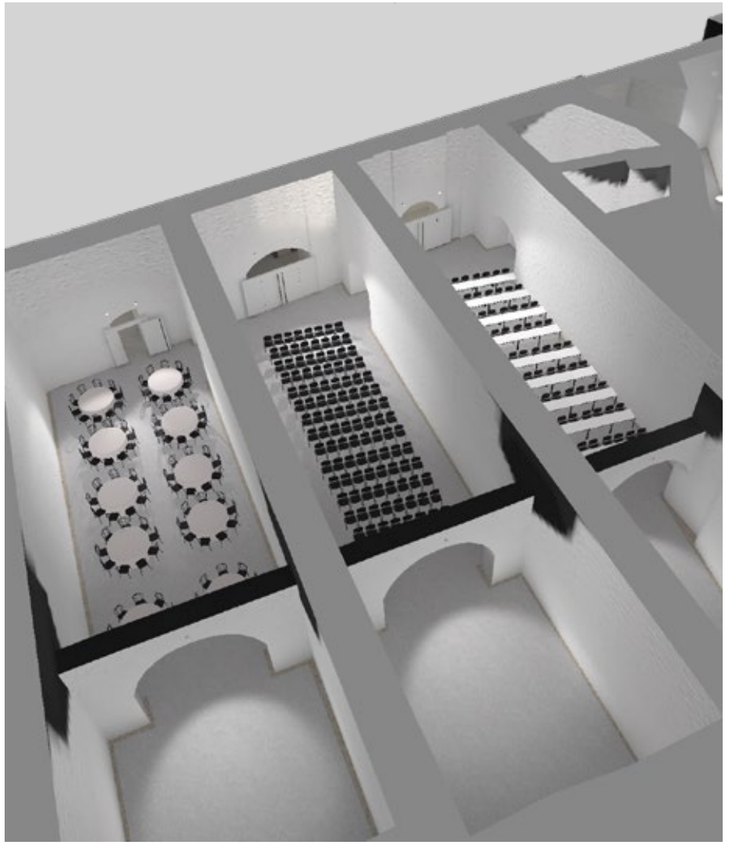
max. 50 Personen

LOUNGE/ STEHTISCHE

max. 210 Personen



HISTORISCHE KASEMATTEN



GALABESTUHLUNG

max. 84 Personen

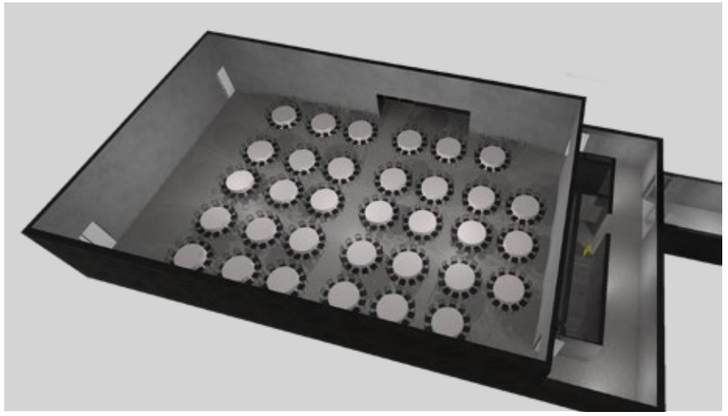
REIHEN BESTUHLUNG

max. 105 Personen

STEHTISCHE

max. 210 Personen

NEUE BASTEI

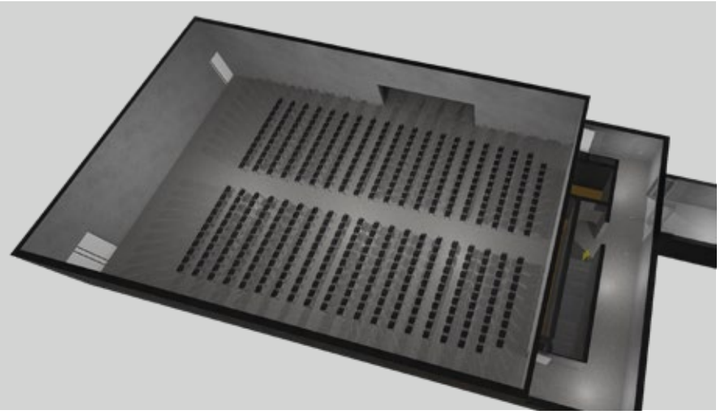


GALABESTUHLUNG

max. 396 Personen

REIHEN BESTUHLUNG

max. 438 Personen



NEBENRÄUME

Beeindruckende Räumlichkeiten sind die halbe Miete für ein gelungenes Event. Die andere Hälfte sind perfekt geplante Nebenräume! Beides wurde in den Kasematten Wiener Neustadt ausgeführt. Neben ausreichend WC-Anlagen, Büroräumlichkeiten und einem Empfangscounter gibt es 2 Liftanlagen, sowie einen großen Lastenlift. Eine Cateringküche mit Anrichtestationen und zwei großzügige Künstlergarderoben sowie Lagerräume runden das Angebot ab.

ZAHLEN UND FAKTEN

Die heutige Fläche der gesamten Location beträgt 2.500 Quadratmeter, die Raumhöhe erreicht bis zu 8 Meter. Das Baumaterial stammt aus den Fischauer Steinbrüchen.

ORIENTIERUNGSPLAN

ANFAHRT & FACTS

ANFAHRT

Die Kasematten sind in Wiener Neustadt zentral und verkehrsgünstig gelegen. Sie sind entweder öffentlich per Bahn (Hauptbahnhof Wiener Neustadt) oder mittels Individualverkehr (Autobahnabfahrt Wiener Neustadt West) erreichbar.

DISTANZEN:

Hauptplatz Wiener Neustadt
400 m | 5 Minuten zu Fuß

Bahnhof Wiener Neustadt:
280 m | 4 Minuten zu Fuß

Autobahnabfahrt Wiener Neustadt West:
4 km | 5 Minuten

Wien: 60 km | 45 Minuten

Flughafen Schwechat: 65 km | 45 Minuten
Shuttle Service möglich

Flughafen Graz: 145 km | 90 Minuten

PARKEN:

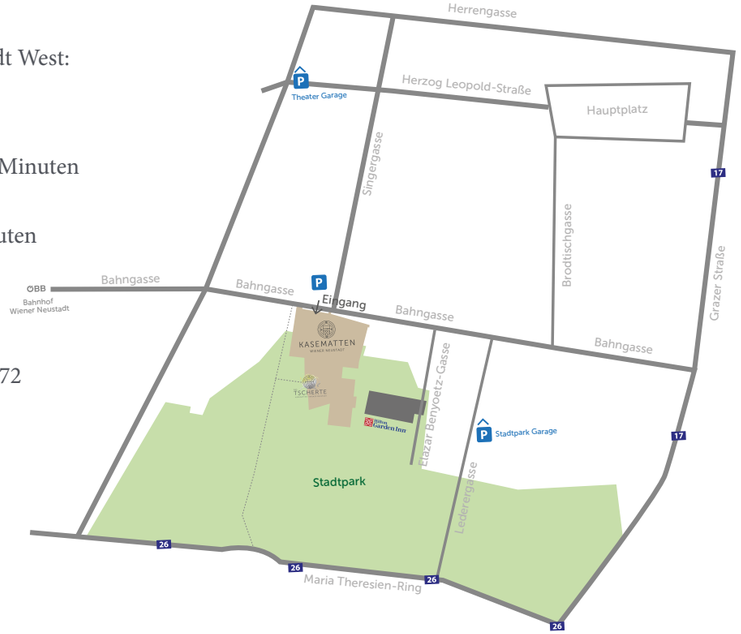
Parkplätze vor Ort: 22
Parkplätze Stadtpark Garage: 250
Parkplätze Innenstadt gesamt: 1.072

KONTAKT

Bahngasse 27
2700 Wiener Neustadt
Österreich
office@kasematten-wn.at
Tel.: +43 2622 373-931
www.kasematten-wn.at

DATEN UND FAKTEN

- 900 Personen
- Barrierefrei
- Wlan
- Klimatisiert
- Tageslicht in der Neuen Bastei
- Freie Cateringwahl
- Freie Technikwahl



LEGENDE | PIKTOGRAMME

- Raumhöhe
- Raumgröße
- Eingänge
- Räume
- Freibereich
- Reihenbestuhlung
- Stehtische
- Galabestuhlung

Kasematten Wiener Neustadt | Bahngasse 27, A-2700 Wiener Neustadt
M: office@kasematten-wn.at | T: +43 2622 373-931 | W: www.kasematten-wn.at